

# Das Heil der Welt

Text und Weise: Köln 1638

Sopran  
1. Das Heil der Welt, Herr Je - sus Christ, wahr - haf -

Alt  
1. Das Heil der Welt, Herr Je - sus Christ, wahr - haf -

Tenor  
*c. l.*  
1. Das Heil der Welt, Herr Je - sus Christ, wahr - haf - tig

Baß  
1. Das Heil der Welt, Herr Je - sus Christ, wahr - haf - tig

tig hier zu - ge - gen ist; im Sa - kra - ment das

tig hier zu - ge - gen ist; im Sa - kra

hier zu - ge - gen ist; im Sa - kra - ment das

hier zu - ge - gen ist; im Sa - kra - ment das

höch - ste Gut ver - bor - gen ist mit Fleisch und Blut.

ment das höch - ste Gut ver - bor - gen ist mit Fleisch und Blut.

höch - ste Gut ver - bor - gen ist mit Fleisch und Blut.

höch - ste Gut ver - bor - gen ist mit Fleisch und Blut.

2. Hier ist das wahre Osterlamm, / das für uns starb am Kreuzesstamm; / es nimmt hinweg der Sünden Schuld / und schenkt uns wieder Gottes Huld.
3. Das wahre Manna, das ist hie, / davor der Himmel beugt die Knie; / hier ist das rechte Himmelsbrot, / das wendet unsres Hungers Not.
4. O was für Lieb, Herr Jesus Christ, / den Menschen hier erwiesen ist! / Wer die genießt in dieser Zeit, / wird leben in all Ewigkeit.